



Vorlage		Drucksachen-Nr:	V/2020/195	
Erstellt durch: Amt 51 - Jugendamt		Status:	öffentlich	
Jugend im Dialog hier: Antrag der Stiftung Euriade				
Beratungsfolge:			TOP: 12	
Datum	Gremium	Einst.	Ja	Nein
18.06.2020	Jugendhilfeausschuss			
		Enth.		

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Er beschließt, für die Durchführung des „Interkulturellen Dialogs der Jugend“ einen Kostenbeitrag bis zur Höhe von 2.900,- Euro zu gewähren. Der Verwaltung ist ein entsprechender Verwendungsnachweis vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen (einschl. Darstellung der Folgekosten – Sach- und Personalaufwendungen – sowie Folgeerträge):

1. Gesamtkosten

- Pflichtaufgabe
- Freiwillige Aufgabe

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

- ja
- nein

- im Ergebnisplan bei Aufwandskonto 533130 im Produkt 0636210

Sachverhalt:

Seit dem Jahr 2002 findet alljährlich im Rahmen der Euriade die Verleihung der Martin-Buber-Plakette an Persönlichkeiten statt, die sich im Sinne des Philosophen Martin Buber für die Gesellschaft einsetzen. Erster Preisträger war der Altbundeskanzler Helmut Schmidt.

Die diesjährige Preisträgerin ist Auma Obama, eine Schwester des ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama. Frau Obama betreibt heute die „Auma Obama Stiftung – Sauti Kuu“, die Kindern in Afrika dabei helfen will, ein selbstbestimmtes Leben zu führen und ihnen berufliche Perspektiven eröffnet.

Im Rahmen dieser Veranstaltung findet, wie in den vergangenen Jahren der „Interkulturelle Dialog der Jugend“, in diesem Jahr unter dem Thema „Unsere Erde, unsere Verantwortung“, statt.

In der Woche des Dialogs treffen sich vom 15. September bis 27. November 2020 ca. 80 – 100 junge Menschen aus zahlreichen Ländern der Welt im Alter von 15 – 18 Jahren, um sich kennen und voneinander zu lernen. Die Jugendlichen tauschen sich aus, erleben den Gedanken frei nach dem Philosophen Martin Buber nach dem dialogischen Prinzip sowie seinem Hauptwerk und bereichern durch ihre Anwesenheit und durch den regelmäßig stattfindenden Dialog auf der Burg Rode und dem HUB Theater in Kerkrade, wie auch später mit der Preisträgerin der Martin-Buber-Plakette im HUB Theater Kerkrade, die in diesem Zusammenhang stattfindenden Veranstaltungen. Weitere Details ergeben sich aus dem beigefügten Antrag des Euriade e.V. und dem Programmablauf.

Ursprünglich war geplant, dass die ersten 4 Treffen von Mai – November stattfinden sollen. Aufgrund der Corona Pandemie wurde in der Vorbereitung beschlossen, sich der aktuellen Entwicklung anzupassen und die 4 Treffen auf den Zeitraum September – November 2020 zu verschieben. In den aktuellen Vorbereitungen wurde miteinbezogen, dass die Gruppen der Jugendlichen a.) aufgeteilt werden sollen, b.) dass der Abstand bei Theaterbesuchen eingehalten werden soll und c.) u.U. auch für den Transport der Jugendlichen die Anzahl der Busse erhöht werden muss, um den benötigten Abstand zu wahren.

Das Vorbereitungskomitee wird auf die weitere Entwicklung in Sachen Corona Pandemie blicken und ggfs. auch kurzfristig reagieren, um sich den Gegebenheiten anzupassen.

Das Projekt verursacht vor allem hohe Unterkunfts- und Verpflegungskosten für die Vielzahl der teilnehmenden Jugendlichen aus diversen europäischen und darüber hinaus auch außereuropäischen Ländern.

Die Verwaltung schlägt vor, das Projekt wie in den Vorjahren, mit 2.900,-- Euro zu bezuschussen und sich einen entsprechenden Verwendungsnachweis vorlegen zu lassen.

Rechtliche Grundlagen:

Nach § 11 SGB VIII sind jungen Menschen die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen.

Zu den Schwerpunkten gehören außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung, Angebote in Sport, Spiel und Geselligkeit sowie Kinder- und Jugenderholung.

Gemäß § 14 SGB VIII sollen jungen Menschen und Erziehungsberechtigten Angebote des erzieherischen Jugendschutzes gemacht werden

Anlage/n:

Antrag des Euriade e. V. vom 06.05.2020
Programm, Ablaufplan und Kostenkalkulation „Jugend im Dialog“ 2020